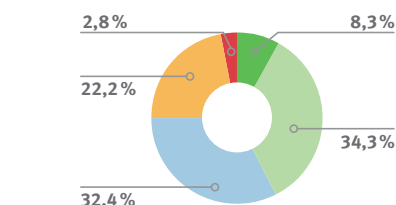


Aktuelle Lage am Zertifikatemarkt aus Sicht von Beratern und Emittenten

Wie beurteilen Sie die Vertriebssituation für Zertifikate in den vergangenen vier Wochen?

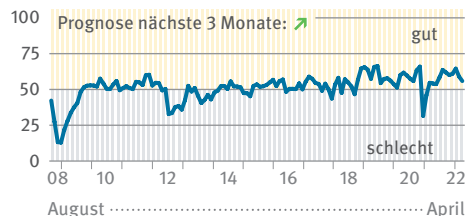
Berater

Aktuelle Lage



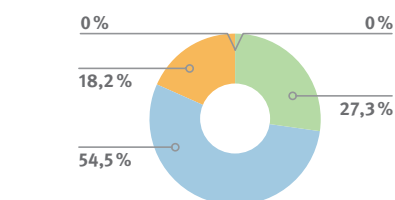
■ sehr gut ■ eher gut ■ zufriedenstellend ■ eher schlecht ■ sehr schlecht

Berater-Index April 2022: 55,8



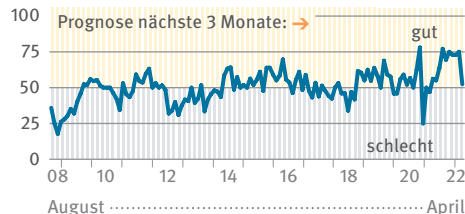
Emittenten

Aktuelle Lage



■ sehr gut ■ eher gut ■ zufriedenstellend ■ eher schlecht ■ sehr schlecht

Emittenten-Index April 2022: 52,3



Quelle: DZB

Keine panikartige Flucht aus Aktien

Der Ukraine-Krieg sorgt auch am Aktienmarkt für Verunsicherung. Wie reagieren Ihre Kunden darauf?

Berater-Antworten in Prozent, Mehrfachnennung möglich

Allgemeine Zurückhaltung

65,7

Sie nutzen die Einstiegschance

45,7

Sie flüchten in „sichere Häfen“

33,3

Sie verkaufen Aktien

12,4

Andere/keine Reaktion

12,4

Quelle: DZB

Die gefragtesten Anlagethemen und Produkttypen im April

Welche Anlagethemen sind für Kunden derzeit interessant und welche Produkttypen sind besonders gefragt, in Prozent der Nennungen

Anlagethema	Anteil	vs. 02/2022	Produktgruppe	Emittenten		Berater
				Retail	Vertriebsp.	
Gold	76,0	20,7	Kapitalschutz	36,4	40,0	31,1
Internationale Aktien	67,3	12,0	Strukt. Anleihen	45,5	50,0	11,7
Nachhaltigkeit	52,9	0,3	Bonitätsabhäng. SV	0,0	0,0	8,7
Standardindizes	52,9	1,1	Bonus	0,0	0,0	21,4
Rohstoffe	48,1	24,4	Discount	9,1	20,0	27,2
Deutsche Aktien	47,1	-2,9	Aktienanleihen	18,2	40,0	26,2
Inflation	47,1	-0,3	Express	54,5	70,0	72,8
Amerikanische Aktien	46,2	19,0	Index-/Themenzert.	18,2	20,0	23,3
Biotech/Pharma	26,0	-4,7	Hebelpapiere	45,5	20,0	3,9

Hervorhebungen zeigen deutliche Veränderungen im Vergleich zur vorherigen Umfrage; Quelle: DZB

Stimmung bei Emittenten abgesackt

Die erschütternden Bilder und Meldungen aus der Ukraine dominieren weiter die Nachrichten. Der Krieg zieht weite Kreise und hat auch an der Börse Spuren hinterlassen. Vom Tief haben sich die wichtigsten Börsenbarometer zwar inzwischen wieder ein gutes Stück erholt, doch die Auswirkungen auf die Wirtschaft bleiben ungewiss. Vor diesem Hintergrund ist die Stimmung bei den Zertifikateemittenten stark eingetrübt. Ihr Barometer notierte Anfang Februar noch beinahe auf Rekordniveau und ist nun von 75 auf 52,3 Punkte abgesackt. Anders bei den Beratern: Sie waren bereits zuvor zurückhaltender und bewerten die Lage für den Absatz von Zertifikaten nahezu unverändert (55,8 vs. 59 Punkte im Februar).

Gold wird zur gefragtesten Anlage

Aber auch die Anlageberater bestätigen, dass viele Kunden verunsichert sind und sie sich mit Neuanlagen zurückhalten (66%). Allerdings können Rücksetzer an der Börse auch immer als Kaufgelegenheit interpretiert werden. Beinahe jeder zweite Berater beobachtet bei einem Teil der Kunden genau dies: Sie kaufen jetzt Aktien zu (46%). Ein Drittel der Berater berichtet hingegen von einer Fluchttendenz in Richtung sicherer Häfen wie Gold. Dies hat dazu beigetragen, dass das als Krisenwährung gewertete Edelmetall zum Anlagethema Nr.1 aufgestiegen ist (76%). In den Beratungsgesprächen wird es jetzt häufiger angesprochen als internationale Aktien (67%) oder Nachhaltigkeit (53%). Dass Kunden von der aktuellen Lage derart verunsichert sind, dass sie Aktien verkaufen, beobachten indes nur wenige Berater (12%). Gerade wenn Anleger in die besonders beliebten Sparpläne investieren, bleiben sie bei dieser Strategie, geben einzelne Kundenbetreuer an.

DZB Plenum

Das DZB Plenum basiert auf einer regelmäßigen Umfrage unter Anlageberatern, Vermögensverwaltern und Zertifikateemittenten, die anonymisiert durchgeführt wird. Am aktuellen Plenum waren 11 Emittenten und 108 Berater aus allen Institutsgruppen beteiligt. 40 Prozent der Berater gehörten den Sparkassen an, 28 Prozent dem Genossenschaftssektor. 11 Prozent kommen von Privatbanken. Die Übrigen arbeiten bei Vermögensverwaltern und freien Vertrieben.